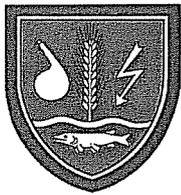


# Marktgemeinde Zwentendorf/Donau



Land Niederösterreich - Bezirk Tulln  
**3435 Zwentendorf, Rathausplatz 4**  
☎. 02277/2209-0, FAX 02277/2209-4  
✉: [marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at](mailto:marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at)  
🌐: [www.zwentendorf.at](http://www.zwentendorf.at)

UID-Nr. ATU16231806

DVR.Nr. 0091081

## Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, **dem 30. Juni 2010** im Gemeindeamt.

Beginn: 19.45 Uhr  
Ende: 20.30 Uhr

### Anwesende:

Bgm. Ing. Hermann Kühtreiber  
Vizebgm. Johann Horst Scheed  
GGR Manfred Bichler  
GGR Ing. Peter Hegny  
GGR Marion Török  
GGR Ingeborg Pröglhöf  
GGR Josef Baumgartner  
GR Anton Popper  
GR Anton Klinger  
GR Ernst Grill  
GR Christine Popper

GR Gerhard Popper  
GR Rene Strametz  
GR Susanna Eichberger  
GR Rudolf Maurer  
GR Gerhard Mittenhuber  
GR Michael Grubmüller  
GR Werner Rosenstingl  
GR Horst Pilhofer  
GR Johann Ambrozy

### Entschuldigt:

GGR DI Heinrich Feketitsch  
GR Michael Kittenberger  
GR Martin Schiegl

### Vorsitzender:

Bgm. Ing. Hermann Kühtreiber

### Schriftführerin:

GGR Marion Török

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ein Dringlichkeitsantrag wurde von Bürgermeister Ing. Hermann Kühtreiber gemäß § 46/3 eingebracht.

Antrag: Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der Marktgemeinde Zwentendorf an der Donau an den Bürgermeister der Partnergemeinde Breclav Ing. Dymo Piskula.  
Der GR möge die Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der Marktgemeinde Zwentendorf

an der Donau an den Bürgermeister der Partnergemeinde Breclav Ing. Dymo Piskula beschließen.

Antrag des Bgm.: Die Dringlichkeit des Antrages wird festgestellt und daher als Tagsordnungspunkt 28 aufgenommen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vor der Sitzung informierte Markus Mottl, Rot-Kreuzstelle Atzenbrugg, über die Verwendung des First Responder.

### **Tagesordnung Gemeinderat:**

#### **1) Angelobung Gemeinderat – Werner Rosenstingl**

Aufgrund der Mandatsrücklegung von Mag. Martina Haselmaier (ÖVP Zwentendorf) mit 27. Mai 2010 wurde Herr Werner Rosenstingl (ÖVP Zwentendorf), geb. 1.3.1971, Kl. Schönbichl 33, angelobt. Er gelobt Bürgermeister Kührtreiber die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes NÖ zu beachten, die Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Zwentendorf an der Donau nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.

#### **2) Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung**

Von seitens der VP-Fraktion wurde folgender Einwand erhoben:

Im Protokoll vom 2. Juni 2010 wurden unter den Tagesordnungspunkten 21) und 22) die Abstimmungsergebnisse zum Antrag gem. § 46 Abs. 1 der KLS, FP und VP ordnungsgemäß protokolliert, allerdings wurde der Antrag selbst nicht zu Protokoll genommen.

Bgm. Ing. Kührtreiber gibt an, dass alle eingebrachten Anträge immer Bestandteil des Protokolls sind und selbstverständlich auch diesem Protokoll beiliegen.

Antrag: Der Gemeinderat möge folgende Änderung im Protokoll vom 2. Juni 2010 Punkt 21) und 22) beschließen:

Laut **beiliegendem** Antrag der VP, FP und KLS wurde gemäß § 46 Abs. 1 dieser Tagesordnungspunkt betreffend Z-GesmbH & CO KG aufgenommen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: GGR Baumgartner

#### **3) Z-KommunalgesmbH, Jahresabschlüsse 2008 und 2009**

Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 22. bis 31. Dezember 2008 zeigt einen Bilanzverlust von 183,10 € auf, für das Geschäftsjahr von 1. Jänner bis 31. Dezember 2009 ergibt sich ein Gewinn von 190,49 €.

Antrag des GV.: Der GR möge den Jahresabschluss 2008 und 2009 der Z-KommunalgesmbH beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Dafür: 12 Stimmen SPÖ Fraktion

Stimmenthaltung: 6 Stimmen ÖVP Fraktion

Dagegen: GR Horst Pilhofer, GR Johann Ambrozy

#### **4) Z-KommunalgesmbH & CO KG, Jahresabschluss 2009**

Die Bilanz zum 31. Dezember 2009 ergibt ein Passiva und Aktiva von € 2,959.254,93. Das Anlagevermögen beläuft sich mit 31.12.2009 auf € 2,695.019,--.

Antrag des GV.: Der GR möge den Jahresabschluss 2009 der Z-KommunalgesmbH & Co KG beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Dafür: 12 Stimmen SPÖ Fraktion

Stimmhaltung: 6 Stimmen ÖVP Fraktion  
Dagegen: GR Horst Pilhofer, GR Johann Ambrozy  
Wortmeldung: GGR Baumgartner

5) **Vergabe Bauversicherung für Projekt Kindergarten II**

Für den Kindergarten II, Erpersdorf, Kneippweg soll eine Bauversicherung abgeschlossen werden. Ein Angebot der VersicherungsmaklergesmbH Wagner macht 1 % der Baukostensumme aus. Die Prämie beträgt bei veranschlagten Baukosten von 2,1 Mio. € - 21.000 €.

Antrag des GV.: Der GR möge die Bauversicherung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldung: GGR Baumgartner

6) **Auftragsvergabe Kindergarten II, Baumeisterarbeiten Zusatzauftrag 3. Gruppe**

Die Auftragsvergabe an Firma Thomes in der Höhe von € 577.839,-- für 2. Gruppen wurde bereits in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen. Die Neuberechnung für die Erweiterung 3. Gruppe ergibt eine Auftragssumme von € 687.031,95 exkl. MwSt.

Antrag des GV.: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Thomes in der Höhe von € 100.192,-- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7) **Auftragsvergabe Kindergarten II, Spengler- und Dachdeckerarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. LintnerDach GmbH			
netto € 104.834,78	brutto € 125.801,74	100 %	
2) Fa. Schöpf GmbH und CoKG			
netto € 122.551,74	brutto € 147.062,09	116,90 %	

Die Firma LintnerDach GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV.: Der GR möge die Auftragsvergabe an Firma Lintner Dach gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 18.795,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8) **Auftragsvergabe Kindergarten II, Schlosserarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Schinnerl Metallbau GmbH			
netto € 86.319,91	brutto € 103.583,89	100 %	
2) Fa. Heinrich Renner GmbH			
netto € 86.916,29	brutto € 104.299,55	100,69 %	
3) Fa. Stahl-Metallbau GmbH			
netto € 87.535,--	brutto € 105.042,--	101,41 %	

Die Firma Schinnerl Metallbau GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV.: Der GR möge die Auftragsvergabe an Firma Schinnerl gemäß Ausschreibung Metallbau GmbH beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 11.073,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9) **Auftragsvergabe Kindergarten II, Leichtmetallarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Heinrich Renner GmbH			
netto € 29.760,79	brutto € 35.712,95	100 %	
2) Fa. Schinnerl Metallbau GmbH			
netto € 32.317,39	brutto € 38.780,87	108,59 %	

3) Fa. Stahl-Metallbau GmbH

netto € 34.342,95                      brutto € 41.211,54                      115,40 %

Die Firma Heinrich Renner GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an Firma Heinrich Renner GmbH gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 2.182,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**10) Auftragsvergabe Kindergarten II, Holz-Alu-Fenster**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Tischlerei Alois Svoboda GmbH

netto € 61.706,--                      brutto € 74.047,20                      100 %

2) F. PSP Holz GmbH

netto € 72.370,--                      brutto € 86.844,--                      117,28 %

Die Firma Tischlerei Alois Svoboda GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an Firma Tischlerei Alois Svoboda GmbH gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe =

€ 12.150,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**11) Auftragsvergabe Kindergarten II, Trockenbau**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Johann Miedler

netto € 36.725,56                      brutto € 44.070,67                      100 %

2) Fa. Willich TB GmbH

netto € 38.705,15                      brutto € 46.446,18                      105,39 %

3) Fa. Innenbautechnik Paul Nachförg GmbH, Mank

netto € 41.472,--                      brutto € 49.766,40                      112,92 %

Die Firma Johann Miedler soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Johann Miedler gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 7.232,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**12) Auftragsvergabe Kindergarten II, Maler-Anstreicherarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Maler Schmied GmbH

netto € 12.819,90                      brutto € 15.383,88                      100 %

2) Fa. Anton Rudolf

netto € 13.082,24                      brutto € 15.698,69                      102,05 %

Die Firma Maler Schmied GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Maler Schmied GmbH gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe =

€ 3.768,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**13) Auftragsvergabe Kindergarten II, Fliesenlegerarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Trixner GmbH

netto € 26.401,74                      brutto € 31.682,09                      100 %

2) Fa. Fuchsberger GmbH

netto € 28.234,27                      brutto € 33.881,12                      106,94 %

3) Fa. Fliesen Forster GmbH

netto € 29.059,55                      brutto € 34.871,46                      110,07 %

Die Firma Trixner GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Trixner GmbH gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 10.709,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**14) Auftragsvergabe Kindergarten II, Bautischlerarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Obermüller GmbH & Co KG  
netto € 29.242,20                      brutto € 35.090,64                      100 %

2) Fa. Maglock GmbH  
netto € 30.794,05                      brutto € 36.952,86

Die Firma Obermüller GmbH & Co KG soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Obermüller GmbH & Co KG gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 2.877,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**15) Auftragsvergabe Kindergarten II, Holzstiegen**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Maglock GmbH  
netto € 10.264,80                      brutto € 12.317,76                      100 %

2) Fa. Obermüller GmbH & Co KG  
netto € 10.861,00                      brutto € 13.033,20                      105,81 %

Die Firma Obermüller GmbH & Co KG soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Trixner GmbH gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 4.859,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**16) Auftragsvergabe Kindergarten II, Bodenlegerarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Karner Roman e.U.  
netto € 21.903,--                      brutto € 26.283,60                      100 %

2) Fa. Franz Weixelbaum  
netto € 22.182,40                      brutto € 26.618,88                      101,28 %

3) Fa. Josef Burger KG  
netto € 25.902,90                      brutto € 31.083,48                      118,26 %

Die Fa. Karner Roman e.U. soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Karner Roman e.U. gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 6.462,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**17) Auftragsvergabe Kindergarten II, Elektroarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Zehetner GmbH  
netto € 99.450,--                      brutto € 119.340,--                      100 %

2) Fa. Schmidberger GmbH  
netto € 121.000,--                      brutto € 145.200,--                      121,67 %

3) Fa. HB24 GmbH  
netto € 142.106,55                      brutto € 170.527,86                      142,89 %

Die Firma Zehetner GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Zehetner GmbH

gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 10.213,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**18) Auftragsvergabe Kindergarten II, Heizung und Sanitär**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Zehetner GmbH

netto € 245.000,-- brutto € 294.000,-- 100 %

2) Fa. HB24 GmbH

netto € 278.736,10 brutto € 334.483,32 113,77 %

3) Fa. Krecy GmbH

netto € 321.988,90 brutto € 386.386,68 131,42 %

Die Firma Zehetner GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Zehetner GmbH gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe = € 15.842,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**19) Auftragsvergabe Kindergarten II, Zimmermeisterarbeiten**

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

1) Fa. Glöckel Holzbau GmbH

netto € 111.438,88 brutto € 133.726,66 100 %

2) Fa. Ing. Franz Harold

netto € 119.223,20 brutto € 143.067,84 106,99 %

Die Firma Glöckel Holzbau GmbH soll als Bestbieter mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt werden.

Antrag des GV: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Glöckel Holzbau GmbH gemäß Ausschreibung beschließen. Mehrkosten für die 3. Gruppe =

€ 19.504,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**20) Auftragsvergabe Planung für Möblierung und Ausstattung VS und Hallenbad**

Das Angebot von DI Millbacher Ziviltechniker GmbH lautet Pauschal € 20.500,-- exkl. MwSt.

Antrag des GV.: Der GR soll die Auftragsvergabe für die Planung Möblierung und Ausstattung VS und Hallenbad an DI Millbacher Ziviltechniker GmbH beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Dafür: 12 Stimmen SPÖ Fraktion, 6 Stimmen ÖVP Fraktion

Dagegen: GR Horst Pilhofer, GR Johann Ambrozy

**21) Gewerbeförderung, Auto Novak**

Die Firma Auto Novak hat um Gewerbeförderung für die Jahre 2009 bis 2011 angesucht. Das Ansuchen entspricht den Richtlinien vom 28. Februar 2007 für die Förderung von Betriebsgründungen und -übernahmen.

Antrag des GV.: Der GR möge die Refundierung der Kommunalsteuer in der Höhe von: im 1. Jahr – 50 % - im 2. Jahr – 30 % - im 3. Jahr – 10 % beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**22) Auftragsvergabe Sportplatz Erpersdorf Siedlung – Kunststoffbelag**

Der Gemeinderatsbeschluss vom 1. Juli 2009 betreffend Tagesordnungspunkt 5 Auftragsvergabe Sportplatz Erpersdorf Siedlung, Kunststoffbelag, soll aufgehoben werden.

Antrag des GV.: Der GR möge die Aufhebung des Tagesordnungspunktes 5 vom 1. Juli 2009 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**23) Auftragsvergabe Sportplatz Erpersdorf Siedlung – Asphaltierung**

Ein Angebot der Firma Pittel+Brausewetter in der Höhe von € 24.557,70 exkl. MwSt. liegt für die Feinasphaltierung des Sportplatzes in der Siedlung Erpersdorf vor. Das Angebot wurde von der Bauabteilung geprüft und für in Ordnung befunden.

Antrag des GV.: Der GR möge die Auftragsvergabe an die Firma Pittel+Brausewetter in der Höhe von € 24.557,70 exkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldung: GGR Baumgartner

**24) Förderung von E-Fahrzeugen (Räder und Roller)**

Der zuständige Ausschuss hat sich mit der Thematik befasst und legte folgenden Antrag vor: Der GR möge den erstmaligen Ankauf eines E-Fahrzeuges (Fahrrad und Roller) bei einem in der Gemeinde ansässigen Betrieb mit einem Zuschuss von € 30,- unterstützen. Anspruchsberechtigt sind GemeindegliederInnen mit Hauptwohnsitz in Zwentendorf. Nachweis ist die Rechnung, in der auch vom Verkäufer ein Nachlass von € 30,- enthalten sein muss. Die Landesförderung ist Grundlage für die Gemeindeförderung, bei Einstellung derselben erlischt auch die Gemeindeförderung.

Antrag des GV.: Der GR möge die Förderung von E-Fahrrädern und –Rollern beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldung: GGR Baumgartner

GGR Marion Török verlässt die Sitzung.

**25) Unbefristeter Dienstvertrag Marion Török**

Frau Török hat sich gut eingearbeitet und der befristete Dienstvertrag soll in einen unbefristeten umgewandelt werden.

Antrag des GV.: Der GR möge den unbefristeten Dienstvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**26) Änderung Dienstvertrag Marion Török**

Aufgrund der Pensionierung von Haidinger Edeltraud mit 1. Juli 2010 soll die Entlohnung der Nachfolgerin Török Marion auf das gleiche Niveau angehoben werden. Die Betrauung eines Funktionsdienstpostens mit der Funktionsgruppe 7 laut Dienstauftrag erfolgt. Die abgelegten Dienstprüfungen des Landes werden als gleichwertige Prüfungen für den Gemeindedienst anerkannt.

Antrag des GV.: Der GR möge den Dienstauftrag und die Anerkennung der abgelegten der Dienstprüfungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GGR Marion Török nimmt an der Sitzung wieder teil.

**27) Dienstvertrag Reinhard Kern**

Reinhard Kern ist als Karenzvertretung von Ursula Weiker tätig. Seit 1. Februar 2010 gibt es einen Überlassungsvertrag mit dem Verein Jugend und Arbeit. Dieser endet mit 31.7.2010. Er hat sich gut eingearbeitet und soll daher mit 1. 8. 2010 einen befristeten Dienstvertrag bis zum Ende der Karenzzeit von Frau Weiker erhalten. Die Einstufung erfolgt lt. NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in die Verwendungsgruppe 4, Lohnstufe 2.

Antrag des GV.: Der GR möge den befristeten Dienstvertrag mit Herrn Reinhard Kern beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldung: GR Horst Pilhofer

**28) Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens an Bgm. Ing. Dymo Piskula**

Seit 15. September 1989 besteht die Partnerschaft mit der Stadt Breclav. Bgm. Ing. Dymo Piskula hat mit seinem persönlichen Einsatz die Kontakte im Bereich von Kultur, Feuerwehrwesen, Sport und vieles mehr in seiner Amtszeit weiter intensiviert.  
Antrag des Bgm.: Der GR möge die Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens an Bgm. Ing. Dymo Piskula, Stadt Breclav, beschließen.

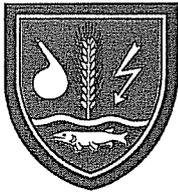
Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Information Bürgermeister



# Marktgemeinde Zwentendorf/Donau



Land Niederösterreich - Bezirk Tulln  
**3435 Zwentendorf, Rathausplatz 4**  
☎. 02277/2209-0, FAX 02277/2209-4  
✉: [marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at](mailto:marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at)  
🌐: [www.zwentendorf.at](http://www.zwentendorf.at)

UID-Nr. ATU16231806

DVR.Nr. 0091081

---

## Information des Bürgermeisters – Gemeinderatssitzung 30. Juni 2010

### 1) Ertragsanteile

Juni 2010	132.724,76	
Einbehalte:	106.055,24	Auszahlung: € 26.669,52

### 2) Schreiben von LHStv. Dr. Josef Leitner vom 24. Juni 2010:

Der NÖ Schul- und Kindergartenfonds hat in seiner Sitzung am 24. Juni 2010 folgendes Vorhaben bewilligt:

KG-Neubau, Erpersdorf, Mozartgasse, 2 Gruppen, mit anerkannten Kosten von € 1.039.600,--, eine Sockelbeihilfe in der Höhe von € 519.800,--. Zusätzlich wird ein Zinsenzuschuss in der Höhe von € 105.137,93 zu einem nach der Finanzkraft ermittelten fiktiven Darlehen von 45 % der abgerechneten, vom Fonds anerkannten, Kosten gewährt (Laufzeit 15 Jahre, dec., halbjährlich).

### 3) Schreiben von LR Dr. Stephan Perkopf vom 1. Juni 2010:

Für den Ankauf eines Löschfahrzeuges-Wasser für die Freiwillige Feuerwehr Klein Schönbichl wurde eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von höchstens € 37.500,-- genehmigt. Diese setzt sich aus dem Förderungsfixbetrag von € 30.000,-- mit einer Erhöhung von 5/20, das sind 7.500,-- € zusammen.

Info des Bgm: Der Fahrzeugpreis beläuft sich auf € 210.000,--.

### 4) TERMINE:

#### Einladung Benefizfußballspiel

Das Rosenheim Tulln veranstaltet am Samstag, den 17. Juli 2010 in Langenlebar ein Benefizfußballspiel zugunsten der HeimbewohnerInnen des Rosenheimes.

#### Dorffest Pischelsdorf

Am 3. Juli 2010 findet in Pischelsdorf das diesjährige Dorffest statt.

#### Tag der offenen Tür – Schlachtner Ilse

Ilse Schlachtner übernimmt die Heilmasseurpraxis von ihrer Mutter Margarete Kaufmann. Daher ladet sie alle ganz herzlich zum Tag der offenen Tür am 30. Juli 2010 – 10 bis 17 Uhr.

#### Blutspendeaktion

Am 18. Juli findet die Blutspendeaktion im Donauhof Zwentendorf statt.

### 3) Am 9. und 10. September findet in Graz der diesjährige Gemeindegasttag statt.

Von seitens der ÖVP wird GR Rudolf Maurer bekannt gegeben.

### 4) Mobilität Kleinregion

In der nächsten Rathauspost wird ein Fragebogen bezüglich Mobilität in der Kleinregion – Verkehrsanbindungen beiliegen. Diese Fragebögen können auch bei den GemeinderätInnen abgegeben werden. Um Beteiligung wird gebeten.

Bgm. Ing. Hermann Kührtreiber

30. Juni 2010

An den  
Gemeinderat  
der Marktgemeinde Zwentendorf/Donau

Betrifft: Dringlichkeitsantrag gem. § 46 / 3 GO

Der Gemeinderat möge in der Sitzung am 30. Juni 2010 folgenden  
Tagesordnungspunkt zusätzlich aufnehmen:

Ergänzung Punkt 28

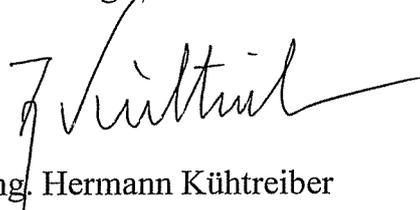
Verleihung des Goldenen Ehrenzeichen der Marktgemeinde Zwentendorf an der  
Donau an den Bürgermeister der Partnergemeinde Breclav Ing. Dymo Piskula

Begründung:

Seit 15. September 1989 besteht die Partnerschaft mit der Stadt Breclav. Herr  
Bürgermeister Ing. Dymo Piskula hat mit seinem persönlichen Einsatz die Kontakte im  
Bereich von Kultur, Feuerwehrwesen, Sport und vieles mehr intensiviert.  
Viele gemeinsame Projekte konnten in seiner Bürgermeisterära umgesetzt werden. Am  
3. September 2010 bei der Festsitzung in Breclav soll der Partnerschaftsvertrag  
zwischen der Marktgemeinde Zwentendorf und der Stadt Breclav erneuert werden.

Bei dieser Festsitzung soll Herrn Bgm. Ing. Dymo Piskula das Goldene Ehrenzeichen  
der Marktgemeinde Zwentendorf verliehen werden.

Der Bürgermeister:



Ing. Hermann Kührtreiber

Zur Kenntnis an:

GR Ing. Peter Hegny - SPÖ  
GGR Josef Baumgartner – ÖVP  
GR Johann Ambrozy - FPÖ  
GR Horst Pilhofer – KLS Liste Horst Pilhofer

## 5) Die GR und GV-Herbsttermine:

### 2. Halbjahrstermine 2010:

Mittwoch, 25. 8.	19:30 Uhr	GV
Mittwoch, 1.9.	19:30 Uhr	GR
Freitag, 3.9.	16:00 Uhr	Festsitzung Breclav
Mittwoch, 6.10.	19:30 Uhr	GV
Mittwoch, 13.10.	19:30 Uhr	GR
Mittwoch, 27.10	19:30 Uhr	Finanzausschuss
Mittwoch, 10.11.	19:30 Uhr	GV
Mittwoch, 17.11.	19:30 Uhr	GR
Dienstag, 7.12.	19:30 Uhr	GV
Mittwoch, 15.12.	19:30 Uhr	GR

Zwentendorf, am 17.04.2010

Herrn Bürgermeister der  
MG Zwentendorf an der Donau  
Ing. Hermann Kührtreiber

## **ANTRAG**

von den Abgeordneten der VP, FP und KP gemäß § 46 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung  
(Tagesordnungspunkt für die nächste Gemeinderatssitzung)

betreffend: Anfragen Z-GesmbH & CO KG - Zu -und Umbau Volksschule und Hallenbad

In der Sitzung vom 28.04.2010 wurde zum Dringlichkeitsantrag der VP, eingebracht in der Sitzung vom 24.03.2010, Stellung genommen und die schon Mitte Jänner an den Bürgermeister gestellten Fragen behandelt. Dies geschah unter dem Punkt „Informationen des Bürgermeisters“ außerhalb des Protokolls.

Nach Anhörung, gründlicher Recherche und Einsicht in die vorhandenen Akten wird festgestellt, dass zumindest ein Teil der Auskünfte unzureichend und unrichtig sind.  
Unklar sind (beispielhaft):

- Die Geschäftsordnung, die vom Prüfungsausschuss in den Akten der Gesellschaft eingesehen wurde, ist, entgegen der Behauptung des Bürgermeisters, nie in einem Gemeindegremium beschlossen worden
- Die Ausschreibungen für Planungen und ÖBA für das Projekt wurden, entgegen den Darstellungen des Bürgermeisters, nicht vom Büro RPW durchgeführt - sie liegen allein in der Kompetenz der Gesellschaft
- Teile der Ausschreibungen (alle über € 100.000,--) entsprechen nicht dem Bundesvergabegesetz.
- Anbieter wurden ausdrücklich vom Bürgermeister nicht zugelassen
- Konkurrierende, anbietende Firmen haben die gleiche Adresse

Die gesamte Auftragssumme, die ohne Zustimmung eines Gemeinderatsgremiums beauftragt wurde, und die zum Großteil nicht dem Vergabegesetz entspricht, betrug zum Prüfungszeitpunkt rd. € 800.000,--. Da es sich hier um beträchtliche Finanzmittel handelt, werden folgende Fragen an den Bürgermeister gerichtet:

1. Warum wurde der Gemeinderat unrichtig informiert?
2. Wie sind die Fragen korrekt zu beantworten?
3. Die unterschriebenen Abgeordneten und Parteien sehen unter den vorigen Umständen keine Basis für eine Zusammenarbeit. Deswegen wurden und werden die Entscheidungen, die Gesellschaft betreffend, nicht mitgetragen.  
Wie soll eine Zusammenarbeit mit der Gesellschaft in Zukunft aussehen?

Dazu werden folgende Anträge gestellt:

1. Der GR möge beschließen, dass die genannten Vergaben durch einen Sachverständigen auf ihre Korrektheit überprüft werden
2. Der Bürgermeister möge beauftragt werden, die Freivergabesumme zu reduzieren - € 300,000,-- pro Geschäftsfall sind nicht vertretbar

Gemäß NÖ Gemeindeordnung § 46 Abs. 1 beantragen die unterschriebenen Abgeordneten um Aufnahme dieses Gegenstandes in die nächste Gemeinderatssitzung!

Unterschriften: (ORIGINAL)

Baumgartner, Maurer, Grubmüller, Haselmayer, Eichberger, Mittenhuber, Feketitsch (VP)  
Pilhofer (KLS); Ambrozy (FP)

## **EINWAND**

zum Sitzungsprotokoll des GR vom 2. Juni 2010

Im genannten Protokoll wurden unter den Tagesordnungspunkten 21) und 22) die Abstimmungsergebnisse zum Antrag gem. § 46 Abs. 1 der KLS,FP und VP ordnungsgemäß protokolliert, allerdings wurde der Antrag selbst nicht zu Protokoll genommen.

Wie in dem Auszug aus der GO § 53 (1) lit. 5 zu ersehen, sind aber alle Anträge (namentlich) im Protokoll anzuführen, daher selbstverständlich auch der von den Fraktionen-KLS,FP und VP erzwungene - dieser liegt diesem Einwand noch einmal in voller Länge bei!

Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Einwand gem. GO § 53 (5) in der nächsten Sitzung zu behandeln ist und er dem Protokoll beizuschließen ist!

### **Sitzungsprotokoll (§ 53 GO)**

(1) Über jede Sitzung des Gemeinderates ist eine Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) zu führen. Das Sitzungsprotokoll hat jedenfalls zu enthalten:

1. Ort, Tag und Stunde des Beginnes und der Beendigung der Sitzung;
2. den Namen des Vorsitzenden, der anwesenden und abwesenden, entschuldigten und unentschuldigten Mitglieder des Gemeinderates sowie der (des) Schriftführer(s);
3. die Feststellung der Beschlussfähigkeit und die Genehmigung bzw. Abänderung oder Nichtgenehmigung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung;
4. die Beratungsgegenstände der Tagesordnung in der Reihenfolge, in welcher sie zur Verhandlung gelangen;
- 5. alle in der Sitzung gestellten Anträge und gefassten Beschlüsse sowie das Abstimmungsergebnis Die Gegenstimmen und die Stimmenthaltungen sind - außer bei geheimen Abstimmungen - namentlich anzuführen.** Bei einheitlichem Stimmverhalten der anwesenden Mitglieder einer Wahlpartei genügt die Bezeichnung der Wahlpartei

(5) Den Mitgliedern des Gemeinderates steht es frei, gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls mündlich oder **schriftlich spätestens in der nächsten Sitzung Einwendungen zu erheben, worüber in derselben Sitzung zu beschließen ist. Schriftliche Einwendungen sind diesem Protokoll beizuschließen.**

(die rot eingblendeten Teile sind Auszüge aus der NÖ GO)

Zwentendorf, 22.06.2010

Für die Fraktion der VP